

Waldheim Werkstätten

Von historischen Lanz-Bulldogs bis hin zu köstlichen Cake Pops

Die Waldheim Werkstätten bieten ein buntes Familienprogramm zur afa - von geschichtsträchtigen Traktoren des Lanz-Bulldog-Clubs über Kettensägekunst bis zu hausgemachten Torten und Kuchen dürfte für jeden etwas dabei sein.

Seit Wochen tüfteln die Damen aus dem Service-/Wirtschafts-Bereich der Waldheim Werkstätten an leckeren Torten-Variationen, seltenen Keksrezepten und süßen Cake Pops. Schließlich soll es etwas Besonderes sein, das die Besucher:innen der 5. Achimer Fachausstellung am 21. und 22. Mai im Gewerbegebiet Bierdener Mehren vorfinden. „Für uns sind es zwei Tage der offenen Tür, da möchten wir natürlich zeigen, was wir können“, sagt Mirjam Ruffert-Bärwinkel, Verwaltungsleitung der Waldheim Werkstätten.

Doch nicht nur heiße Waffeln, frischer Kuchen, hausgemachte Marmeladen und Kaffeespezialitäten, wie zum Beispiel die Clüverhaus-Mischung vom Café im Clüverhaus, - das beliebte Café in der Achimer Innenstadt ist eine von mehreren Betriebsstätten des Waldheims - sondern auch Strick- und Häkelkunst, Mosaik-Kunst, handgearbeitete Nähartikel sowie exklusive Foto-Grußkarten erweitern das Kaufangebot. „Wir haben tolle externe Aussteller gewinnen können, die ihre mit viel Liebe gefertigten Artikel ausstellen und auch verkaufen“, informiert Ruffert-Bärwinkel.

Jürgen Knake etwa präsentiert live mit der Kettensäge, wie aus einem Stück Holz faszinierende Skulpturen entstehen. Seine individuellen Werke erfreuen sich sehr großer Beliebtheit und ziehen Jung und Alt in den Bann.

Der älteste Lanz-Bulldog-Club der Welt aus Oyten präsentiert seine historischen Maschinen, Schlepper und Traktoren. „Für unseren Verein ist ein Lanz-Bulldog mehr als nur ein einfacher Schlepper“, sagt Kai-Uwe Böschen. „Jeder Lanz-Bulldog hat so sein Eigenleben oder seine eigene Seele.“

Darüber hinaus verweist Mirjam Ruffert-Bärwinkel auf das neueste Teilhabe-Angebot für Menschen mit einer psychischen Erkrankung: „Wir haben ein weiteres Unternehmen gegründet mit Namen „tips“, das seit Mai dieses Jahres Angebote für psychisch erkrankte Menschen im Bereich Berufsbildung/Montage, Back-Manufaktur und Büro-Kommunikation bietet. tips“ steht für t = Team, i = Impulse, p = Perspektiven, s = Struktur.“

Während der afa-Tage wird ein Infostand vor dem Werkstatt-Gebäude darüber informieren. Des Weiteren werden dort die Dienstleistungsangebote für Unternehmen präsentiert. „Arbeitsleistungen der Waldheim Werkstätten lassen sich auf eine mögliche Ausgleichabgabe nach § 223 SGB IX anrechnen“, erläutert die Verwaltungsleiterin.

Ob Arbeits-Perspektiven für Menschen oder für Unternehmen, ob süße Leckereien oder aufregende Exponate, ein Besuch Auf den Mehren 57 dürfte sich allemal lohnen.

(ca. 2.680 Zeichen)

Bildunterschriften:



Mehr als ein Hobby - mit viel Herzblut und Leidenschaft schafft Jürgen Knake Holzskulpturen mit der Kettensäge.

Fotos: Uwe Jöstingmeier

Seite 3: Von historischen Lanz-Bulldogs bis hin zu köstlichen Cake Pops



Für weitere Presse-Informationen:

Öffentlichkeitsarbeit Waldheim Gruppe
Katharina Englisch
Helene-Grulke-Straße 5, 27299 Langwedel
T. 04235 89-329, mobil 0173 986 33 33
k.englisch@stiftung-waldheim.de